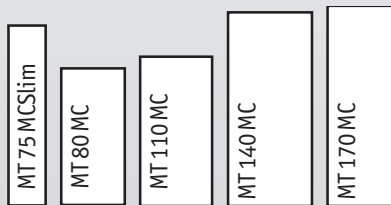


Info

Passende Größe

Dachkoffer, Sat-Antenne, Luken und Klimaanlage – da kann es auf dem Dach kleinerer Wohnmobile durchaus schon mal eng werden. Die Firma **BÜTTNER DOMETIC** bietet eine ganze Reihe unterschiedlicher Modul-Formate an.

So findet sich etwa innerhalb der **BLACK LINE**-Serie das besonders schmale Modul **MT 75 MC Slim** (mit nur 33,5 cm Breite), das bei beengten Platzverhältnissen oftmals die Lösung sein kann.



Komplett mit Zubehör

Solar-Komplettanlagen von **BÜTTNER DOMETIC** beinhalten alles, was zum Aufbau der Solaranlage benötigt wird – von hochwertigen Komponenten bis zur kleinsten Schraube. Die Anlagen der Serien **BLACK LINE**, **CDS LINE** und **POWER LINE** werden mit passenden Spoilerprofilen und einer stabilen Dachdurchführung ausgeliefert. Diese, aus hochwertigem PUR-Kunststoff hergestellten Bauteile widerstehen schädlicher UV-Strahlung und sind somit extrem witterungsbeständig. Die Solarmodule werden auf den Spoilerprofilen verschraubt. Die Halterung selbst wird mit einem speziellen Klebeset auf dem Dach verklebt – es müssen also keine Löcher in die Dachhaut gebohrt werden. Praktischer Nebeneffekt: Die Profile gewährleisten eine optimale Unterlüftung der Module. Diese ist wichtig, da eine Solarzelle zwar Sonne benötigt, andererseits aber nicht zu heiß werden darf, weil sonst ihre Leistung sinkt. Außerdem können die Module (z. B. bei einem Fahrzeugwechsel) problemlos wieder von der Halterung abgebaut werden. Die aus hochwertigem PUR-Material hergestellten Profile gehen mit dem speziellen Klebe-



MT Solar-Komplettanlagen von **BÜTTNER DOMETIC** beinhalten alles, was zum Aufbau der Solaranlage benötigt wird. Montiert werden die Solarmodule auf TÜV-geprüfte Halterungen. Diese werden auf das Fahrzeugdach mit dem beiliegenden Klebeset aufgeklebt (vom TÜV getestet und freigegeben). Das Außenkabel ist UV-sicher und ebenso wie der Kabelsatz im Innenraum gegen alle Umwelteinflüsse beständig. Die Kabelverbindung in den Innenraum wird durch eine druckwasserdichte Kabeldurchführung geleitet. Alle Komplettanlagen sind zudem auch mit einem **EBL-Anschlusskabelset** ausgerüstet und somit auf dem neuesten Stand der Technik.

set eine hochfeste Verbindung ein. Darüber hinaus sind die Halteprofile nicht nur UV-, sondern auch witterungs- und hitzebeständig, trittsicher und wurden – um Windgeräusche zu vermeiden – im Windkanal optimiert.

TÜV-geprüfte Verklebung

In der modernen Automobilproduktion, ebenso wie in der Luft- und Raumfahrttechnik, wird heute verstärkt auf innovative Klebeverbindungen gesetzt. Auch im harten Reisemobil- oder Bootseinsatz ist eine richtig ausgeführte Verklebung jeder Schraubverbindung überlegen. Auf lackierten, beziehungsweise auf GFK-Flächen, lässt sich eine Festigkeit von über vier N/mm² erreichen, ein Wert, den eine Schraubverbindung in der dünnen Alu- oder GFK-Trägerschicht nicht annähernd erreichen wird. In umfangreichen Prüf- und Testverfahren wurden die Zug-, Reiß- und Scherfestigkeit ermittelt und ein Gutachten erstellt, auf dessen Basis ein Klebeset zusammen gestellt wurde, welches es ermöglicht, eine absolut hochfeste Klebeverbindung problemlos und schnell auszuführen. Zusätzlich wurde das Klebesystem in Verbindung mit den Halteprofilen vom TÜV nach strengster DIN-Norm

getestet, um von höchster Stelle abgesichert zu sein.

Solarstrom perfekt geregelt

Solaranlagen von **BÜTTNER DOMETIC** sind leicht zu montieren und werden über den ab 2024 im Paket enthaltenen modernen N-BUS-fähigen **MPPT-Solarregler** einfach an die Bordbatterie angeschlossen. Der erzeugte Strom wird von der Bordbatterie solange aufgenommen, bis die Regelung erkennt, dass die Batterie/n vollgeladen ist/sind und daraufhin die Verbindung unterbricht. Der **MPPT-Solarregler** ist auf den jeweiligen Batterietyp einstellbar und mit einem Batterie-Temperatursensor ausgestattet, um Gel-, AGM- oder LiFePO₄-Batterien vorschriftsmäßig laden zu können. Praktisch: Über einen zweiten Ladeausgang wird auch die Startbatterie mit Strom versorgt. Für jede Anwendung gibt es die passende Solaranlage – angefangen bei der kleinen 20-Watt-Anlage für den Betrieb eines Caravan-Rangierantriebs, bis hin zur Hochleistungsanlage mit weit über 200 Watt für autarke Reisemobile.

